

Wachstum mit Geländern und Öfen

Das Unternehmen MTO Maschinenbau aus Gersheim gilt als Experte für die Herstellung von Holzbacköfen. Die Zeichen stehen auf Expansion.

VON WOLFGANG DEGOTT

GERSHEIM „Die letzten Jahre waren geprägt von kontinuierlichem Wachstum und der Erschließung neuer Geschäftsfelder. Mittlerweile können wir mit einem erfahrenen Team aus Konstruktions- und Berechnungsingenieuren auch anspruchsvollste Projekte des Maschinen-, Vorrichtungs- und Stahlbaus komplett im eigenen Haus abwickeln und so als Systemanbieter auftreten“, beschreibt der geschäftsführende Gesellschafter Dirk Oberinger die bisherige Entwicklung seines Unternehmens. Gegründet wurde es 2014 als haftungsbeschränkte Clibano UG und wurde im letzten Jahr zur MTO Maschinenbau GmbH umfirmiert. Das Produktangebot erstreckt sich von

„Unser kontinuierliches Wachstum bringt einen ständig steigenden Raumbedarf mit sich. Wir sind sehr froh, mit dem GIC einen Partner gefunden zu haben, der uns in dieser Hinsicht flexibel und bedarfsgerecht unterstützt.“

Gesellschafter Dirk Oberinger

der Entwicklung über die Konstruktion, Berechnung und Fertigung bis hin zur Montage. Zu finden ist das Unternehmen seit kurzem in einer neuen Halle im Gersheimer Industriegebiet, im Gewerbe- und IndustrieCenter Gersheim (GIC), in der es seine Produktionskapazitäten um 300 Quadratmeter ausbauen konnte.

Bei der Präsentation, an dem Bürgermeister Alexander Ruback, aber auch IHK-Geschäftsführer Mathias Hafner und Geschäftsführerin Doris Gaa von der Wirtschaftsförderung Saarpfalz teilnahmen, bezeichnete



In den neuen Fertigungsräumlichkeiten präsentierte Dirk Oberinger von der MTO Maschinenbau GmbH (Dritter von links) sein Unternehmen (von links) IHK-Geschäftsführer Mathias Hafner, GIC-Eigner Frank Jungblut, Bürgermeister Alexander Ruback, Kai Schwarz, Geschäftsführer des Kooperationspartners Uhl-Schweißtechnik, Alexandra Heß von der Wirtschaftsförderung Saarpfalz, und Doris Gaa, Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderung Saarpfalz.

FOTO: WOLFGANG DEGOTT

Oberinger als Ziel der Expansion im GIC Gersheim die räumliche Trennung der Fertigung der Werkstoffe Bau- und Edelstahl sowie die Schaffung zusätzlicher Montageflächen. Neben der spannenden Fertigung, in der Oberinger als gelernter Zerspanungsmechaniker seine Wurzeln hat, ist Schweißen ein weiterer Kompetenzschwerpunkt des Unternehmens. Um als zertifizierter Schweißfachbetrieb auftreten zu können und einschlägige Fachkompetenzen zu erlangen, hat er sich zudem

zum internationalen Schweißfachingenieur weitergebildet. Zusätzlich zu den genannten Hauptaktivitäten tritt die MTO mit eigenen Produkten auf, entwickelt, produziert und vertreibt hochwertige Holzbacköfen unter der Marke Clibano.

In Kooperation mit einem Partnerunternehmen werden unter dem Namen Geländer-Manufaktur zu dem kundenspezifische Geländelösungen für Balkone, Terrassen, Galerien und Treppen entwickelt und angeboten. Die gesamte Pro-

duktion beider Geschäftsbereiche erfolgt ebenfalls im GIC Gersheim. „Unser kontinuierliches Wachstum bringt einen ständig steigenden Raumbedarf mit sich. Wir sind sehr froh, mit dem GIC einen Partner gefunden zu haben, der uns in dieser Hinsicht flexibel und bedarfsgerecht unterstützt“, so Oberinger. Für ein junges, wachsendes Unternehmen wie das seine, finde er perfekte Rahmenbedingungen vor, die mit dazu beigetragen haben, dass er sich für eine langfristige Ansied-

lung in seinem Heimatdorf Gersheim entschieden habe. „Mit einem interessanten Flächenangebot kann man auch interessante Unternehmen gewinnen“, so der GIC-Eigner Frank Jungblut. Er hat in den letzten drei Jahren die Umbauten der neun Hallen- und Bürobereiche mit rund 4500 Quadratmetern zur modularen Nutzung ausschließlich von regionalen Unternehmen ausführen lassen, wie es bei der Besichtigung der Gersheimer Firma hieß.

www.gersheim.de